

22.–24.10.2025 **Adorno**
Vorlesungen

Katharina In guter
Pistor Verfassung?
Zur Neuordnung
des Geldwesens

Columbia Law School, New York

22.10. Das Wesen des Geldes
23.10. Geldverfassung
der Gegenwart
24.10. Neuordnung
des Geldwesens

ifs.uni-frankfurt.de

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Campus Bockenheim, Hörsaal IV
Immer 18.30–20.30 Uhr

IFS
Schrump

Die Frankfurter Institution für
Sozialforschung in Zusammenarbeit
mit dem Schumpeter-Kolleg
gefördert von der Stadt Frankfurt, National
sozialwissenschaftlichen Zentrum
für Wirtschaft und Kultur

Neuordnung des Geldwesens



Vorlesung I - Zusammenfassung

- Geld ist ein relationales Gut
 - Es entsteht nicht allein durch Emission, sondern bedarf der Akzeptanz und der Deckung, um als Geld zu dienen
 - Welcher Art die Geld-Verhältnisse sein sollen, ist nicht lediglich eine ökonomische oder juristische, sondern eine politische Frage
- Das Wesen des heutigen Geldes
 - Geld ist mit Hilfe juristischen und buchhalterischen Kniffs als privates Kreditgeld institutionalisiert
 - Staatliches Geld dient als Wertmesser und Wertaufbewahrungsmittel
 - Staatsgeld ist auch rechtlich gesehen ein Gut *sui generis*

Vorlesung II Zusammenfassung

- Die operative Logik der gegenwärtigen Geldverfassung ist Liquidität
- Dies ist das Resultat einer auf Kredit beruhenden privaten Geldverfassung, die sich politischen und regulativen Kontrollen entzieht
- Die Expansion des Geldwesens wird in erster Linie von privaten Akteuren betrieben, die neue Instrumente in den Verkehr bringen im Vertrauen auf deren Konvertierbarkeit in staatliches Geld
- Dieser „infrastrukturellen“ Macht können sich Zentralbanken und SAM nur für den Preis erhöhte Fragilität bzw. Krisen entziehen
- Die Peripherie der nationalen und globalen Geldsysteme ist durch höhere Fragilität und begrenzte Liquiditätshilfe gekennzeichnet

Thesen Vorlesung III

- Geld muss neu gedacht und konstituiert werden
 - Nicht nur funktional, sondern normativ und politisch
- Das globale Kreditgeldwesen der Gegenwart ist feudal
 - Es basiert auf strukturellen Abhängigkeitsverhältnissen privater und souveräner Schuldner von privaten Kreditgläubigern
- Eine Neuordnung muss mit der Einsicht beginnen, dass Geld ein relationales Gut ist
 - Es entsteht nur durch Akzeptanz
 - Seine Gestalt - als Geld und als Geldwesen - formt soziale Beziehungen
 - Gelschöpfung muss nicht durch Kredit erfolgen

Ablauf

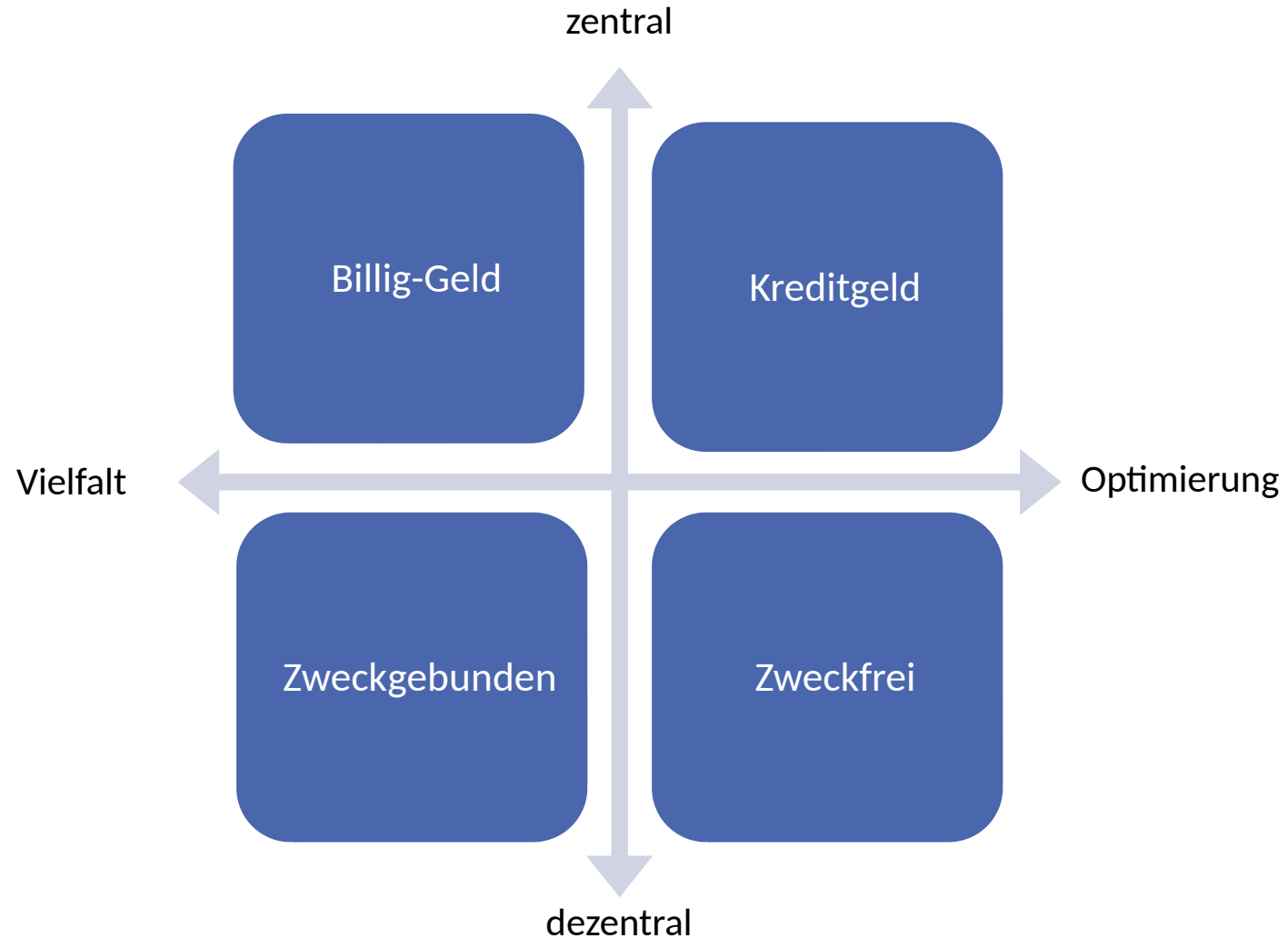
- Neufassung in geschlossenen Geldsystemen
 - Geldschöpfung
 - Geldzweck
- Interdependente Geldsysteme
 - Optimales Währungsgebiet als politisches Problem
 - Bancor 2.0
- Exkurs: Der digitale Euro
- Schlussbemerkungen

GESCHLOSSENES GELDSYSTEM



Geldschöpfung & Geldzweck

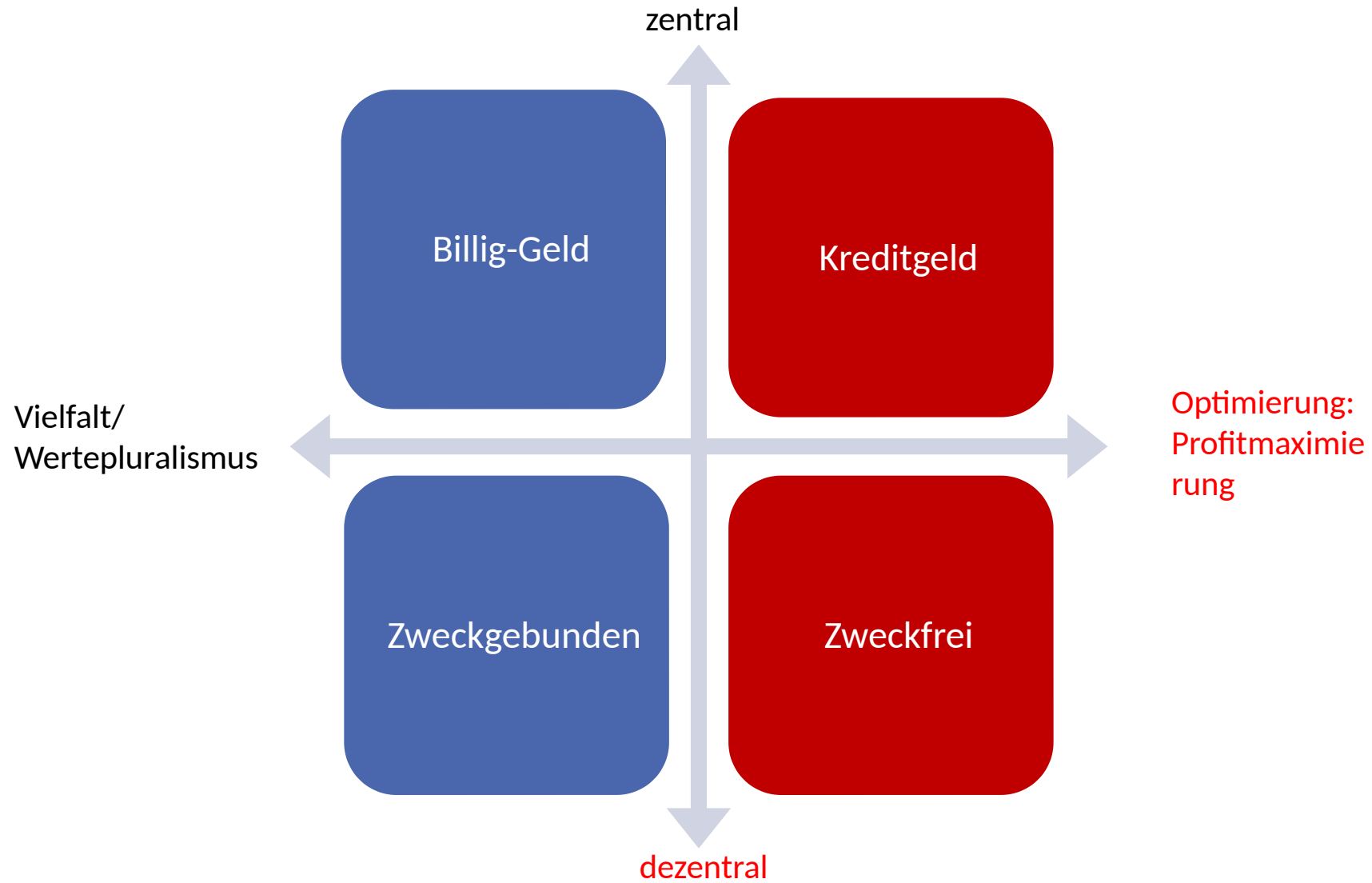
Equity = Billigkeit
Equity = Eigenkapital



Geldordnungen

- Kapitalistisches Geld
- Funktionales Geld (MMT)
- Equity Money
- Duales Geld
- Neuordnung

Kapitalistisches Geld

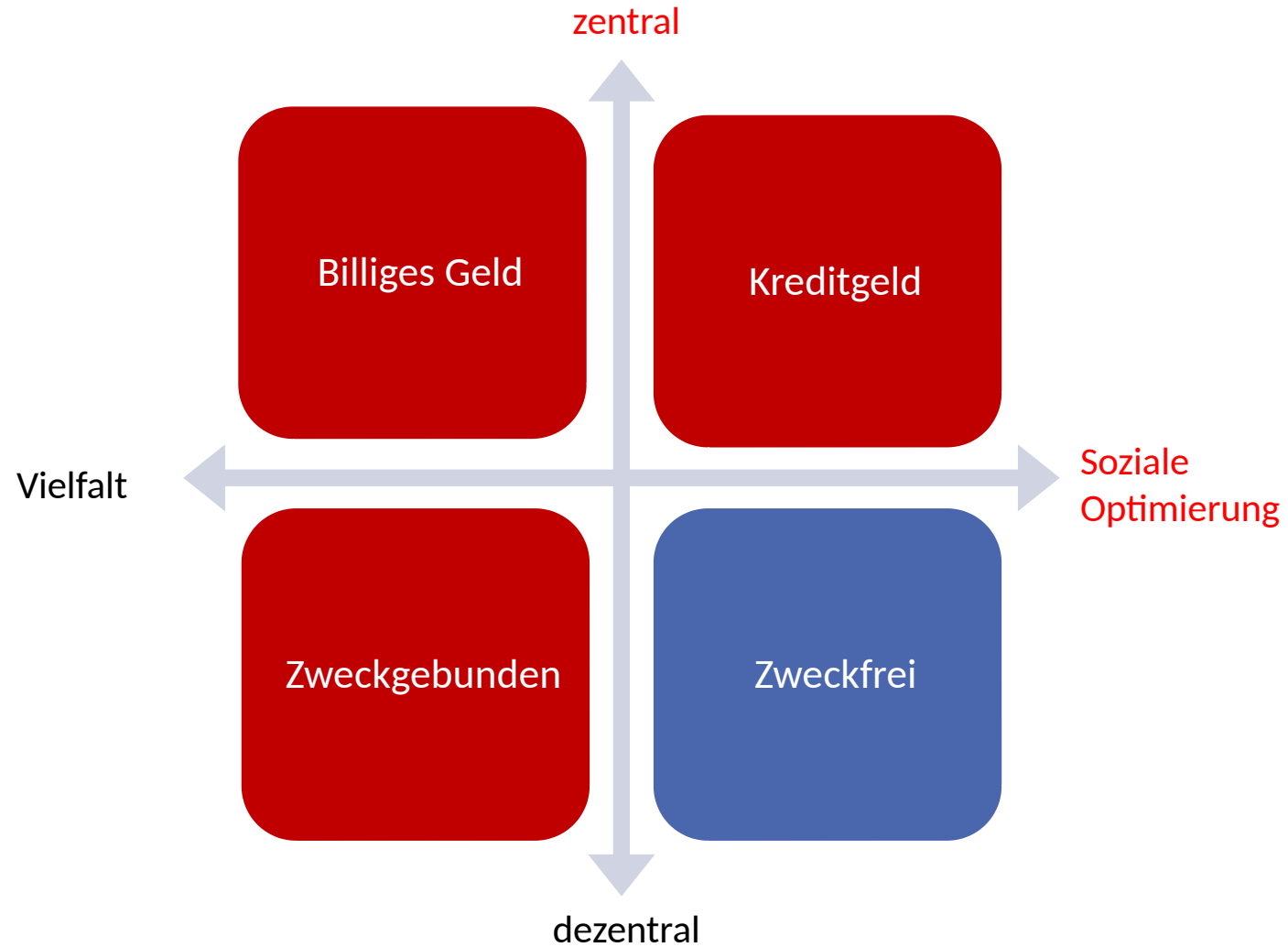


Funktionales Geld (MMT)

Lerner, Kelton, Wray

- Staatliche Geldschöpfung
 - Souveränes Geld
 - Geld und Schulden als gleichwertige Geldschöpfungsinstrument
- Staat erfüllt seine Bedürfnisse durch die Emission von Geld
 - Lenkt Investitionen
- Besteuerung als Mittel, um Akzeptanz des Geldes sicherzustellen
 - Einnahmefunktion durch Steuern ist sekundär
- Staaten können nicht defizitär werden
- Grenze der Geldemission: Produktivität
 - Indikator: Inflation

Funktionales geld (MMT)

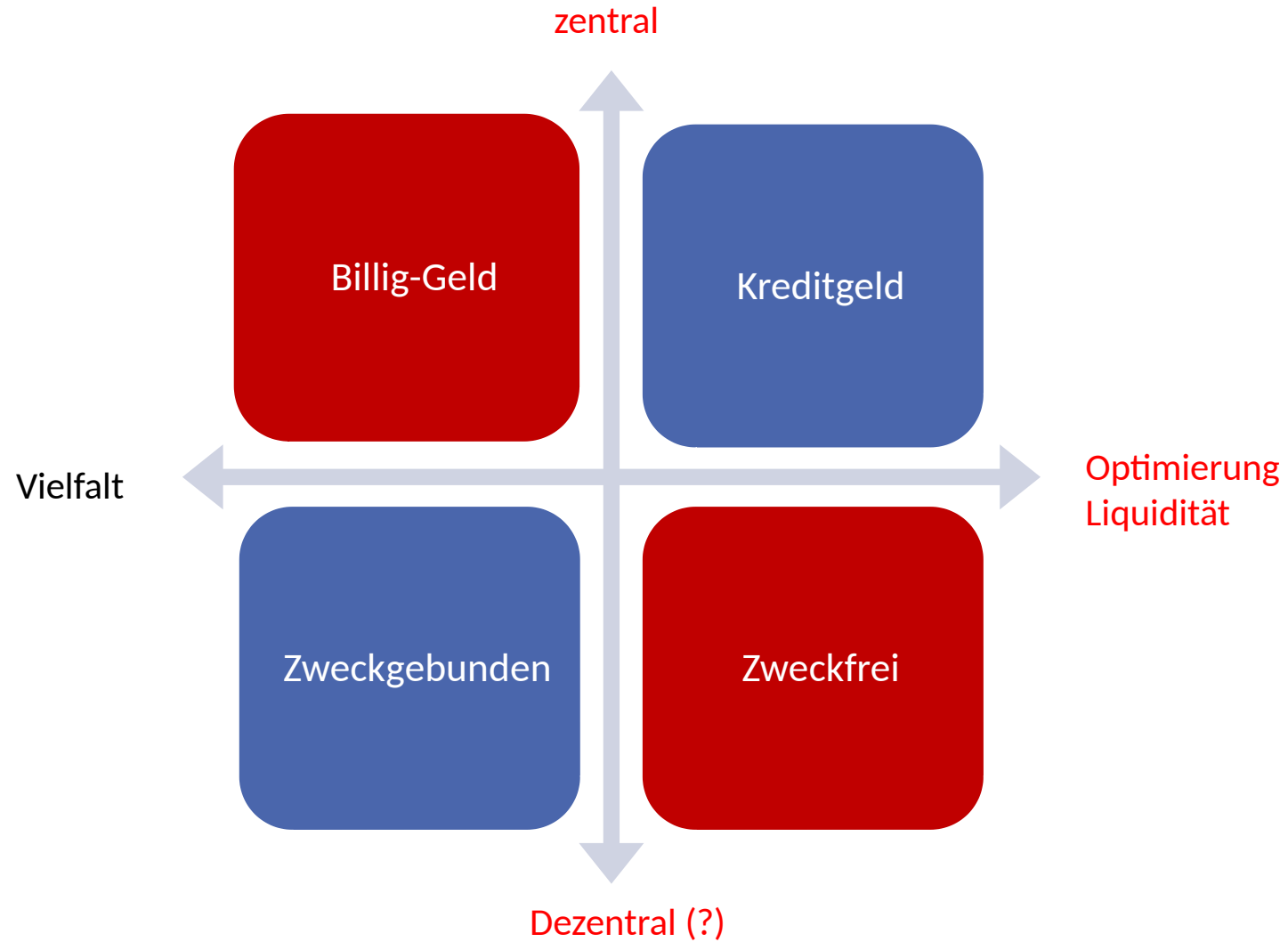


Equity-Money

Bossone & Sarr (2002/2025)

- Geldschöpfung nicht als Kredit, sondern als freie Vergabe durch Deposit Creating Institutions (DCI)
 - Buchgeld ohne Rückzahlungsanspruch (equity oder Billig-Geld)
 - Optimierung: Liquidität
 - Einkommensquellen für DCIs: Gebühren und Dienstleistungen im Zahlungsverkehr
 - Grenzen: Reserve-management der Zentralbank
- Kreditvergabe durch Banken
 - Reine Finanzintermediäre
 - Eigenmittel; keine Geldschöpfung

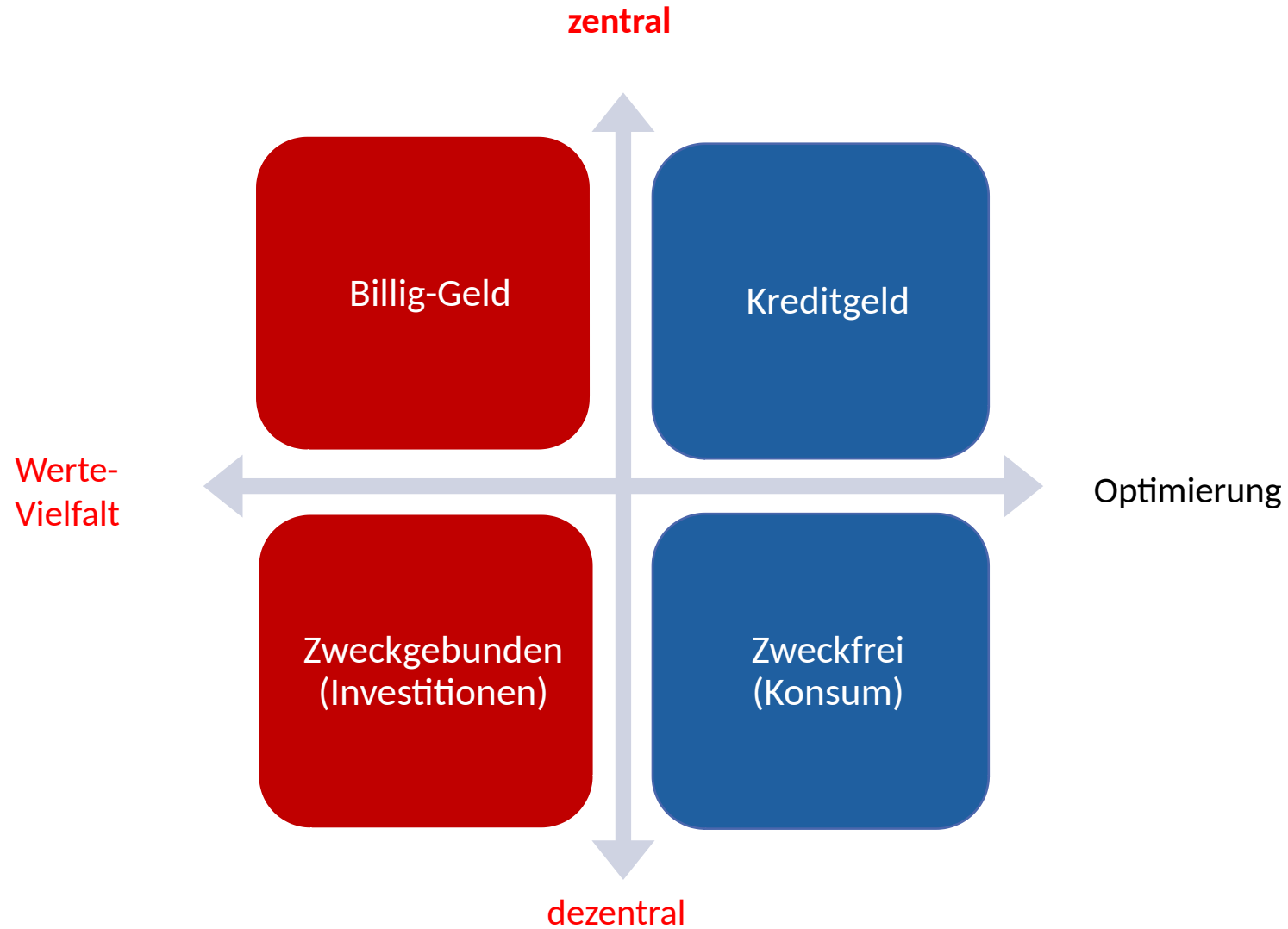
Billig-geld



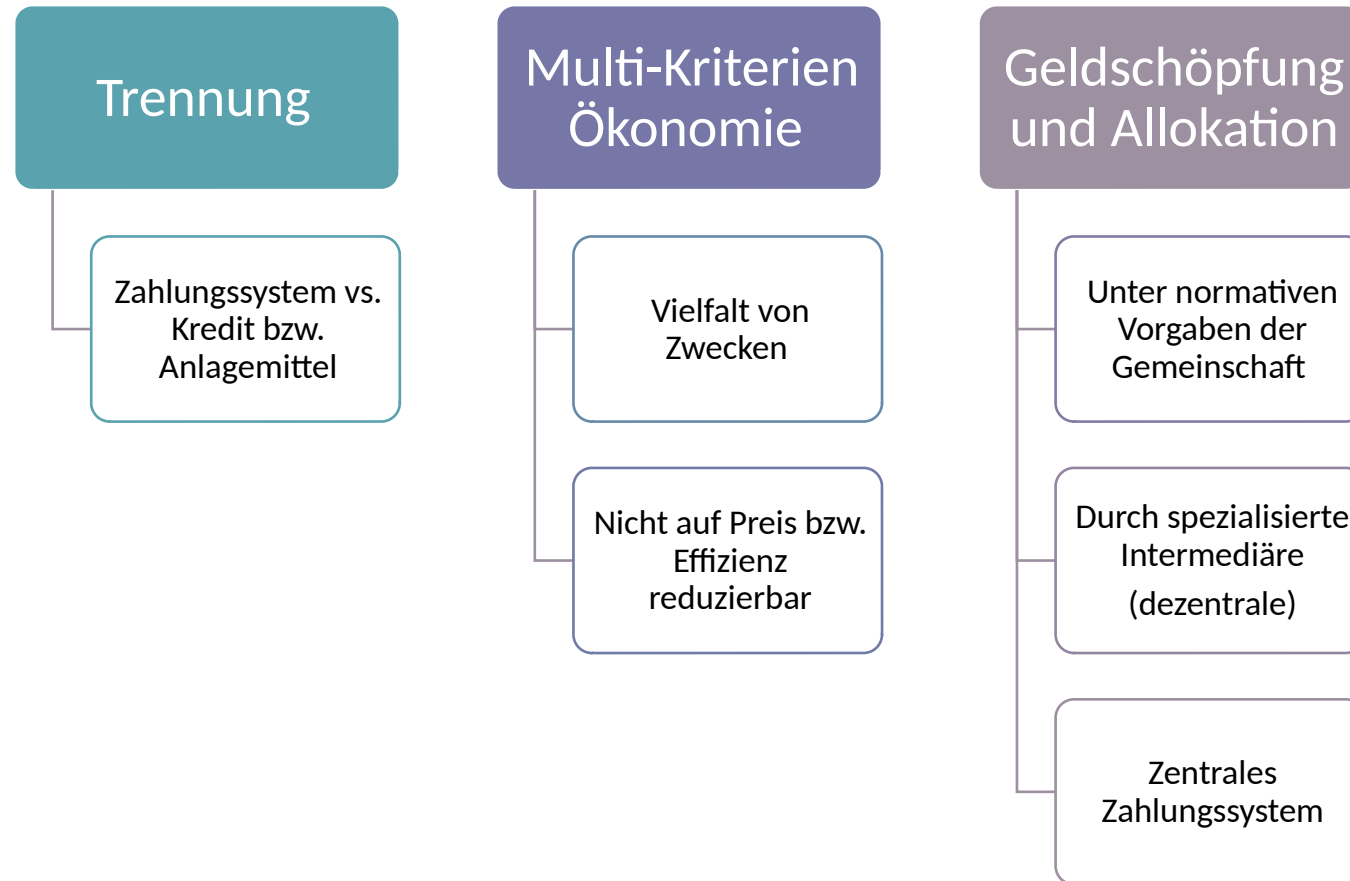
Duales Geld --- Benanav, 2025

- Duales Zahlungssystem
 - Konsum (HH) & Investition (Firmen)
 - Geschlossene Kreisläufe; nicht konvertierbar
- Allokation aufgrund demokratischer Willensbildung
 - Repräsentatives Investitionsboard für POINTS
 - Allokation an Haushalte UBI, Bedürftigkeit CREDITS
- Geldzerstörung
 - Zahlung als *final settlement* ohne Wiederverwendung

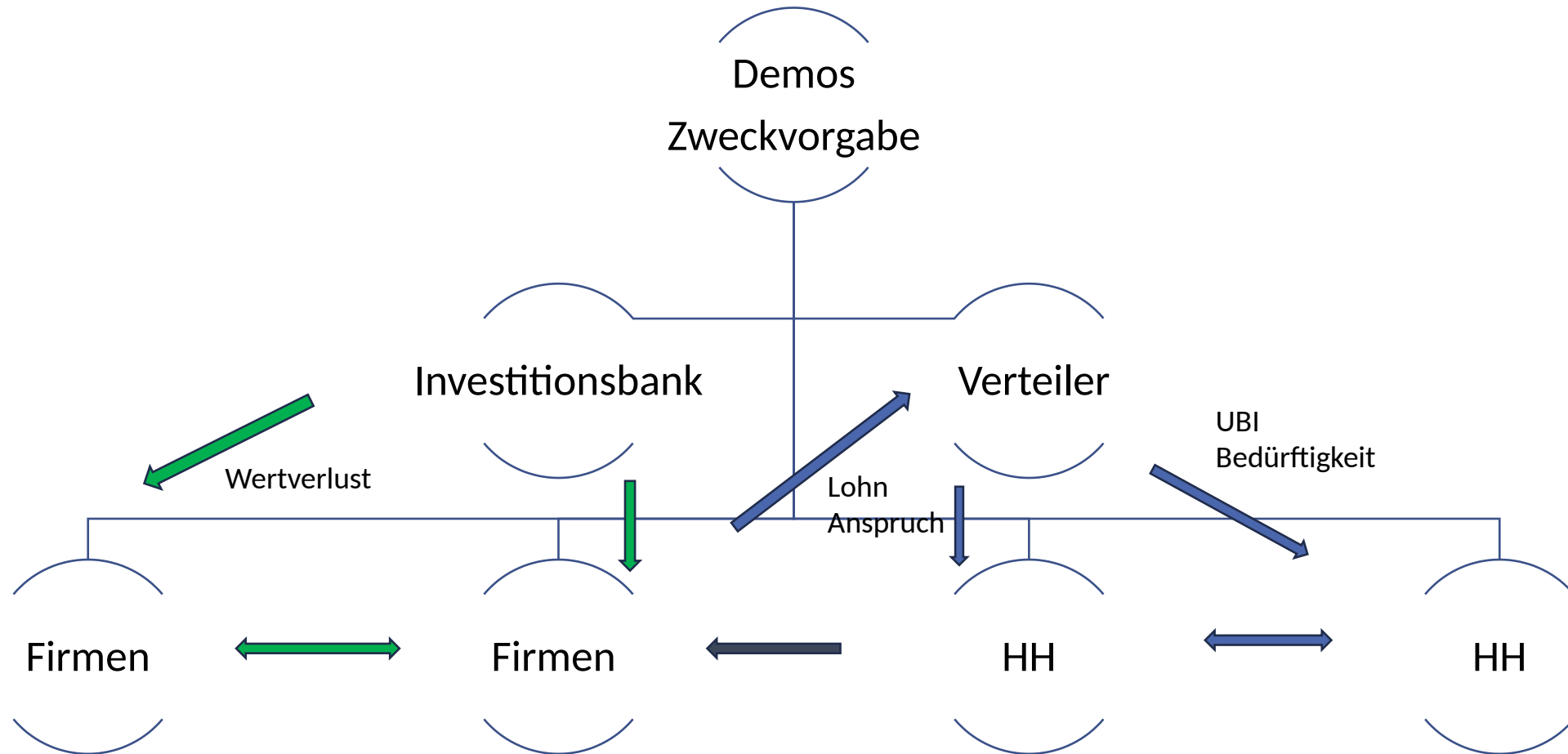
Duales Geld



Parameter für eine Neuordnung



Grund-Model



Erweiterung



Zentralbank

- Überwachung der Geldvolumen im dualen System
- Link zum internationalen Zahlungssystem

Staatsfinanzierung

- Öffentliche Investitionsbank mit Gelschöpfung

Vielzahl spezialisierter Investitionsbanken für Firmen

- Kredit (ohne Geldschöpfung)
- Equity (Anteilseigner)

Banken für Haushalte (ohne Geldschöpfung): Sparen und Darlehen

Horizontale Re-allokation von Geld

- Firmen – Firmen
- Haushalte – Haushalte
- Firmen -- Haushalte

Firmen mit gebundenem Vermögen

- Reinvestition bzw. Stiftungen statt Auszahlung an Aktionäre

Private Geld-Schöpfung durch Rechts-Arbitrage ?

Private Geldschöpfung kann nicht unterbunden werden

Rechtliche Vindizierung und Schutz kann versagt werden

- Keine rechtliche Durchsetzbarkeit
- Keine Konvertierbarkeit in staatliches Geld
- Keine Reserven; keine Repo-Facilities; keine Rettung

INTEROPERABLE GELDSYSTEME



Optimale Währungsgebiete

Ökonomische Frage

- Ökonomische Entwicklung
- Strukturelle Bedingungen
- Mobilität der Produktionsfaktoren als Ausgleich für die fehlende Geldpolitik

Politische Frage

- Selbstbestimmung ist unmöglich, wenn kritische Faktoren exogen bestimmt werden
- Politische Autonomie ist die Grundlage eines optimalen Währungsgebiets

Inter-Nationale Geldwesen

Goldstandard

Metallgeld als Wertmesser
Konvertierbarkeit aller Währungen in
Gold

Bretton Woods I

US Dollar & Golddeckung
Konvertierbarkeit andere
Währungen in US\$
Konvertierbarkeit in Gold (?)

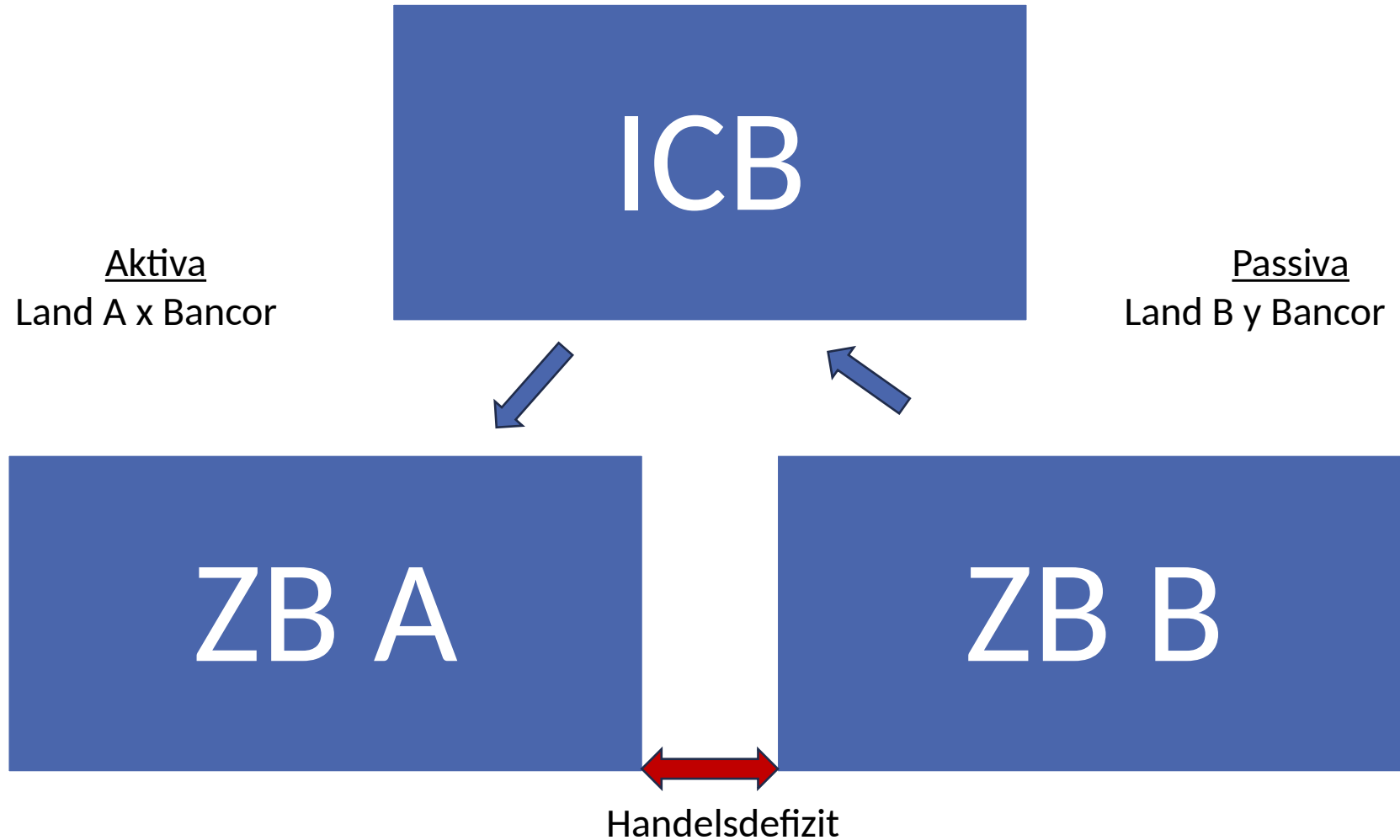
Bretton Woods II

US Dollar ohne Golddeckung
Hierarchie des privaten Kreditgeldes
Spitze: USA (reserve currency)
FED = Globale Zentralbank

Alternative: Bancor 1.0

- Keynes 1940: Bancor
 - Währung zwischen Ländern
 - mit eigenen nationalen Währungen
 - Zahlungsmittel zum Ausgleich von Handelsdefiziten
 - International Clearing Bank, die den Banco emittiert
 - Reservegeld für Staaten
 - Überschreitung von Defizitgrenzen
 - Sanktionszahlungen

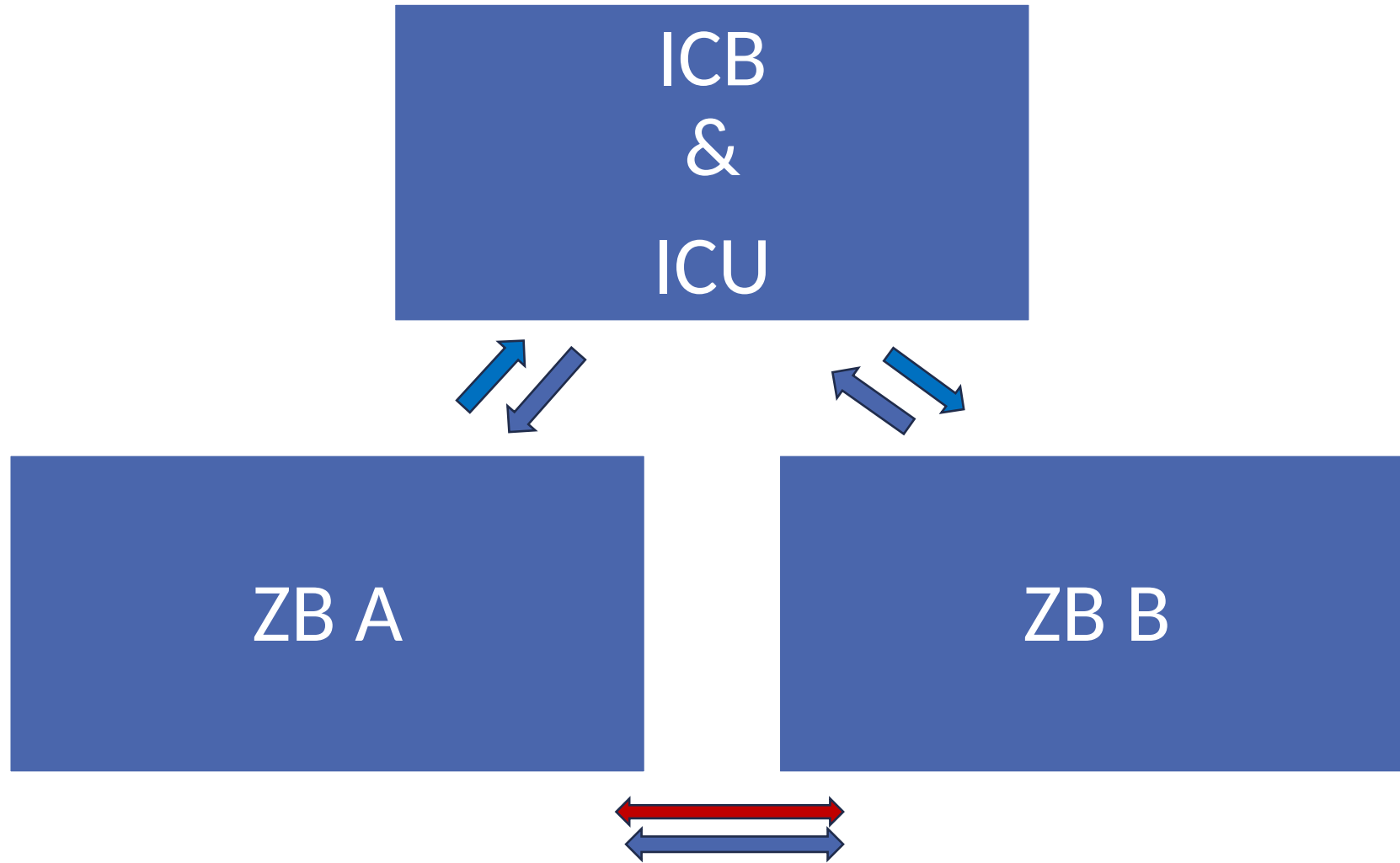
Bancor 1.0



Bancor 2.0

- Bancor 1.0
 - Ausgleich von Handelsbilanzen (Wertmesser für Ausgleich)
- Bancor 2.0
 - Auch letzt-instanzliches *Zahlungsmittel* (*final settlement*)
 - Internationale Wirtschaft kennt keine Produktion
 - Finanzinstrumente: Geldwerte Ansprüche auf künftige Produktion
 - Defizite werden kontinuierlich durch Zahlung ausgeglichen werden
 - Clearing durch eine zentrale Internationale Settlement Union

Bancor 2.0



Interoperabilität souveräner Geldsysteme



Lokales Geld

- Kleinere Politische Einheiten können nach obigem Vorbild ihr eigenes Geld schöpfen
 - Staaten, Regionen, Gemeinden
- Clearing und Settlement Bank auf der nächsthöheren Ebene
 - Interoperabilität
- Keine direkte Durchlässigkeit

EXKURS: DER DIGITALE EURO



ANOTHER PAYMENT OPTION FOR EUROPEANS



CASH



CARD



**BANK
ACCOUNT**



**OTHER DIGITAL
PAYMENTS**



DIGITAL EURO

An additional way to pay across Europe



CASH-LIKE FEATURES

A digital version of the euro, issued and guaranteed by the European Central Bank (ECB), with cash-like features



PAY ANYWHERE IN THE EURO AREA

Any place that accepts debit or credit card payments, whether in physical stores or online, would also accept digital euro



DIGITAL MONEY THAT WORKS OFFLINE

A digital euro would be able to go places where cards today can't go, as transactions would be possible even when there is no internet or mobile service



PRIVACY IS KEY

The ECB would not be able to determine the identity or payment habits of people using digital euro



PUBLIC SERVICE

A public good, available to all euro area residents



IMMUTABLE VALUE

It would be impossible to change the value of a digital euro and its use would never be restricted

EZB als Intermediäre

Der digitale euro (retail)
Zahlungssystem ohne Geldschöpfung

Digitaler euro (wholesale)

Planung

Klassische Funktionen

- Zahlungsinstrument
 - Settlement
- Konvertibilität

Vorteile

- Effizienz
- Transparenz

Potential

- *Zweckgebundene Investitionen/Kredite*
 - Green & ESG Finance (und mehr)
 - Durchsetzung von zweckgebunden bzw. bedingten Zahlungen

Bausteine für eine Neuordnung?

- Die Einführung des digitalen Euro erleichtert die Umstellung auf ein digitales Zahlungssystem, das an die EZB angeschlossen ist, und Banken als Mittelsmänner ausschließt
 - Jedoch: Maximalgrenzen für digitale Euros
- Die Rettung von Banken und Schattenbanken wird gerechtfertigt durch Verweis auf die Einlagen der Bevölkerung
 - Wenn Zentralbank- Zahlungssystem gewährleistet ist, entfällt diese Rechtfertigung
- Blockchain und ähnliche Technologien erleichtern die Durchsetzung zweckgebundener Verwendung von Geld

Schlussbemerkungen



Zum Wesen des Geldes

- Gestaltungsmöglichkeiten jenseits bestehender Konventionen
 - Warengeld
 - Kreditgeld
 - Zweck-Geld
 - Billig-Geld

Zum Geldwesen

- Das Geldwesen kann sozial sein
 - muss weder hierarchisch noch fragil sein
- Geld muss nicht durch Kredit geschöpft werden
 - Kann zweckgebunden ausgegeben und verwendet werden

Zur Neuverfassung des Geldwesens

- Geldpluralismus statt Geldmonismus
- Monetäre Souveränität politischer Einheiten
- Interoperabilität durch Internationale Bank & Settlement

DANKE